



Imesch, Nicole 12.11.2012

Kurzfassung Referat

"Biodiversitätsziele Wald aus Bundessicht"

SVS-Naturschutztagung 17.11.2012

Referenz/Aktenzeichen: L461-0868

Die Erarbeitung von Biodiversitätszielen für den Wald aus Bundessicht wurde sowohl in der **Strategie Biodiversität Schweiz** wie auch in der **Waldpolitik 2020** als Massnahme zur Zielerreichung formuliert. Beide Strategien wurden dieses Jahr vom Bundesrat genehmigt und gehen nun in die Phase der konkreten Massnahmenerarbeitung.

Mit den Biodiversitätszielen für den Wald sollen in erster Linie aus Bundessicht regionale Handlungsschwerpunkte bei der Biodiversitätsförderung im Wald gesetzt werden. Es wird klar aufgezeigt, wo aus nationaler und sogar internationaler Sicht die Prioritäten gesetzt werden.

Zudem sollen mit den Biodiversitätszielen Wald:

- der Einsatz der beschränkten finanziellen Mittel zielgerichtet optimiert werden (d.h. Steuerung NFA),
- für die Kantone und weiter Akteure eine Umsetzungshilfe zur Verfügung gestellt werden (im Sinne einer praktischen Hilfe)
- eine Grundlage für die Erfolgskontrolle der Biodiversitätserhaltung im Wald (Wirkungs- und Zielerreichungskontrolle) geschaffen werden,

Das Vorgehen ist wie folgt : In einer 1. Etappe werden die Ziele in den Bereichen Lebensräume, Arten und genetische Vielfalt formuliert, Arten- und Lebensraumlisten für den Wald erstellt und die wissenschaftlichen Grundlagen zusammengetragen. In einer 2. Etappe werden die umsetzungsrelevanten Ziele in den verschiedenen Massnahmenbereichen (Alt- und Totholz, Waldränder etc.) bis 2020 (Etappenziele) und bis 2030 (Vision) definiert. Im Anschluss müssen die Handlungsschwerpunkte pro Wirtschaftsregion mittels Priorisierung der Massnahmenbereiche hergeleitet werden.